

# Klausur: Nichtlineare Regelungssysteme 1

Winter 2021/2022

Leonardo-da-Vinci-Hörsaal 1  
 Dienstag, den 22. 03. 2022  
 Beginn: 13.30 Uhr  
 Bearbeitungszeit: 120 Min

## Modalitäten

- Als Hilfsmittel sind **nur** handschriftliche Aufzeichnungen, Kopien der Vorlesungs- und Übungsunterlagen sowie Übungsklausuren zugelassen.
- Bitte schreiben Sie mit dokumentenechtem Schreibgerät (Tinte oder Kugelschreiber).
- Zur Lösung der Aufgaben ist der freie Platz nach den jeweiligen Aufgaben vorgesehen; bei Bedarf werden Ihnen Zusatzblätter ausgehändigt.
- Für alle Berechnungen sind die **Lösungswege** darzustellen. Die alleinige Angabe eines Ergebnisses wird als Lösung nicht bewertet.

Name: \_\_\_\_\_

Matr.-Nr.: \_\_\_\_\_

Studiengang: \_\_\_\_\_

Abgabe: \_\_\_\_\_

Zusatzblätter: \_\_\_\_\_

Aufgabe	1	2	3	4		$\Sigma$
max. Punkte	18	17	9	16		60
erreichte Punkte						
<b>Note</b>						



## Aufgabe 1

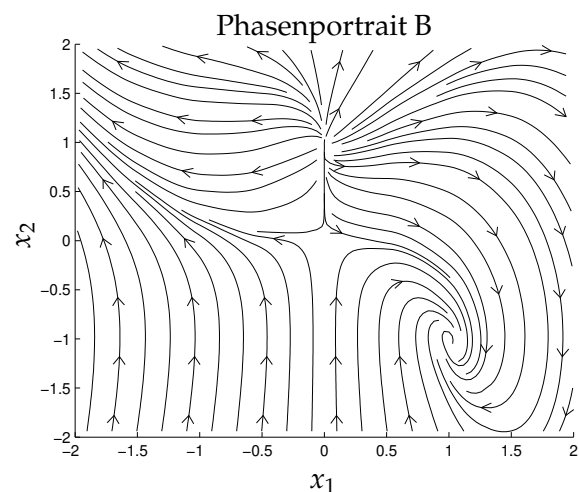
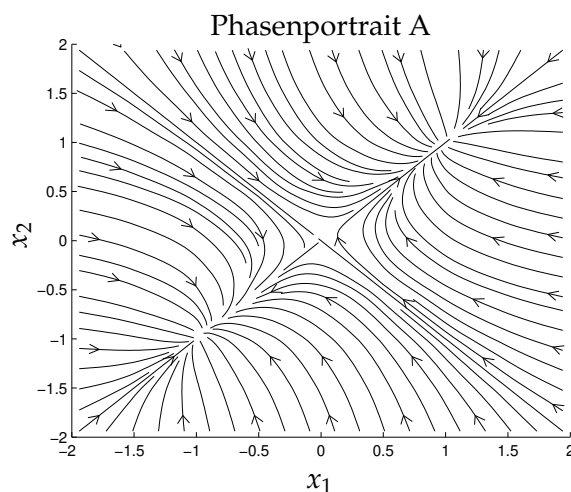
18 Punkte

Gegeben seien folgende Systeme

$$\Sigma_1 : \begin{cases} \dot{x}_1 = -2x_1 - 1 \\ \dot{x}_2 = -5x_2 + 4x_1 + 3 \end{cases} \quad \Sigma_2 : \begin{cases} \dot{x}_1 = x_1 + x_1x_2 \\ \dot{x}_2 = -x_2 + x_2^2 + x_1x_2 - x_1^3 \end{cases}$$

$$\Sigma_3 : \begin{cases} \dot{x}_1 = -x_2 + e^{x_1} - 1 \\ \dot{x}_2 = x_1 \end{cases} \quad \Sigma_4 : \begin{cases} \dot{x}_1 = -x_1^3 + x_2 \\ \dot{x}_2 = x_1 - x_2^3 \end{cases}$$

- Bestimmen Sie alle Ruhelagen der vier Systeme.
- Beurteilen Sie die Stabilität der Ruhelagen mit der indirekten Methode von Lyapunov.
- Nachstehend sind Phasenportraits zu zwei der oben genannten Systeme gegeben.



Ordnen Sie zu und begründen Sie. Zeichnen Sie die Ruhelagen ein.

- Geben Sie für alle Systeme aus Teilaufgabe a) den Einzugsbereich der Ruhelagen an.

*Hinweis:* Überlegen Sie welche Rolle die Separatrix spielt. Eine Rechnung ist nicht notwendig.







## Aufgabe 2

17 Punkte

Gegeben sei das Anfangswertproblem

$$\Sigma : \begin{cases} \dot{x}_1 = -\frac{1}{2} \operatorname{sign}(x_1) + 2|x_2|, & x_1(0) = x_{1,0} \\ \dot{x}_2 = -\frac{1}{4} \operatorname{sign}(x_2) - \operatorname{sign}(x_1)x_2, & x_2(0) = x_{2,0} \end{cases}$$

und die Funktion

$$V = \left(\frac{1}{2}|x_1| + |x_2|\right)^2.$$

Es gilt

$$\frac{\partial|y|}{\partial y} = \operatorname{sign}(y) \quad \text{für } y \neq 0 \quad \text{und} \quad \operatorname{sign}(y) = \begin{cases} 1, & \text{für } y > 0, \\ -1, & \text{für } y < 0, \\ 0, & \text{sonst.} \end{cases}$$

- Bestimmen Sie alle Ruhelagen von  $\Sigma$ .
- Prüfen Sie das Anfangswertproblem  $\Sigma$  auf Existenz und Eindeutigkeit von (stückweise) stetig differenzierbaren Lösungen.
- Zeigen Sie, dass  $x_1(t) = -\frac{1}{2}t + 2$ ,  $x_2 \equiv 0$  das Anfangswertproblem  $\Sigma$  für  $x_{1,0} = 2$ ,  $x_{2,0} = 0$  im Intervall  $t \in [0, 4)$  löst.
- Eignet sich  $V$  als Kandidat für eine Lyapunov-Funktion? (Begründung)
- Zeigen Sie, dass  $\dot{V} = -\sqrt{V}$  für alle  $x_1, x_2 \neq 0$  gilt.
- Zeigen Sie, dass  $\dot{V} = -\frac{1}{2}\sqrt{V}$  für alle  $x_1 \neq 0$ ,  $x_2 \equiv 0$  gilt.
- Bestimmen Sie eine Lösung  $W(t)$ ,  $t \geq 0$  für das Anfangswertproblem  $\dot{W} = -c\sqrt{W}$ ,  $0 < c \in \mathbb{R}$  mit  $W(0) = \left(\frac{1}{2}|x_{1,0}| + |x_{2,0}|\right)^2$ .
- Bestimmen Sie  $T = T(x_0)$  so, dass  $W(T) = 0$  gilt und geben sie eine obere Schranke  $\bar{T}(x_0)$  und eine untere Schranke  $\underline{T}(x_0)$  für die Konvergenzzeit der Lösung von  $\Sigma$  an.  
*Hinweis:* Nehmen Sie an, dass  $x_{1,0}$ ,  $x_{2,0} \neq 0$  und eine eindeutige Lösung existiert.









## Aufgabe 3

9 Punkte

Gegeben sei das zeitvariante System zweiter Ordnung

$$\begin{aligned}\dot{x}_1 &= -x_1 + x_2 \\ \dot{x}_2 &= -g(t)x_1 - x_2\end{aligned}$$

mit einer stetig differenzierbaren Funktion  $g$ , welche für ein  $k > 0$  und alle  $t \geq 0$  die Beziehungen

$$0 \leq g(t) \leq k \quad \text{und} \quad \dot{g}(t) \leq g(t)$$

erfüllt.

- Zeigen mit Hilfe von  $V(x, t) = (1 + g(t))x_1^2 + x_2^2$  als Kandidaten für eine Lyapunov-Funktion, dass der Ursprung gleichmäßig asymptotisch stabil ist.
- Ist der Ursprung auch global gleichmäßig asymptotisch stabil? (Begründung)



## Aufgabe 4

16 Punkte

Gegeben sind die folgenden Bewegungsdifferentialgleichungen eines Roboters:

$$\begin{aligned}\ddot{q}_1 + 2(\dot{q}_1 + \cos(q_2)\ddot{q}_2) &= u_1 + 2 \sin(q_2)\dot{q}_2^2 \\ 2(\ddot{q}_2 + \cos(q_2)\dot{q}_1) + 2G \sin(q_2) &= \beta u_2\end{aligned}$$

mit  $\beta \in \mathbb{R}$ ,  $G > 0$  und den generalisierten Koordinaten  $q = \begin{pmatrix} q_1 \\ q_2 \end{pmatrix}$ .

- a) Stellen Sie das Differentialgleichungssystem in Form der Robotikgleichung

$$D(q)\ddot{q} + C(q, \dot{q})\dot{q} + g(q) = B u$$

dar und geben Sie die Terme  $D, C, g$  sowie die Eingangsmatrix  $B \in \mathbb{R}^{2 \times 2}$  an.

- b) Zeigen Sie, dass  $\dot{D}(q) - 2C(q, \dot{q})$  schief-symmetrisch ist.  
c) Geben Sie das Regelgesetz für einen PD-Festwertregler zur Stabilisierung des Ursprungs in Abhängigkeit von  $\beta$  an. Begründen Sie, warum dieser für  $\beta = 0$  nicht eingesetzt werden kann.

Im Folgenden ist der zweite Aktuator ausgefallen ( $\beta = 0$ ).

- d) Geben Sie ein PID-Folgeregelungsgesetz  $u_1 = u_1(q_1, \dot{q}_1, q_2, \dot{q}_2, q_1^*, \dot{q}_1^*, \ddot{q}_1^*)$  an, welches den Folgefehler  $e_1 = q_1 - q_1^*(t)$  asymptotisch zu null ausregelt. Welche Ansprüche müssen an die Solltrajektorie  $q_1^*$  gestellt werden, damit das Stellsignal  $u_1$  nicht springt?

*Hinweis:* Eliminieren Sie  $\ddot{q}_2$  und stellen Sie die Gleichungen zunächst nach  $\dot{q}_1$  um.

- e) Gegeben seien  $e_1 \equiv 0$  und die konstante Geschwindigkeitsreferenz  $q_1^*(t) = 2t, \dot{q}_1^*(t) = 2 \forall t \geq 0$ . Nutzen Sie für die verbleibende Dynamik mit  $|q_2| < \pi$  den Kandidaten für eine Lyapunov-Funktion

$$V(q_2, \dot{q}_2) = \frac{1}{2}\dot{q}_2^2 + G(1 - \cos(q_2)),$$

um die lokale Stabilität des Betriebspunkts  $q_2 = 0$  im geschlossenen Regelkreis nachzuweisen.





